

Short CV_ Yana Milev

Dr. phil. Yana Milev, MFA – Kulturphilosophin, Raumforscherin, Medienkünstlerin, Kuratorin.

Studium der Szenografie, Freien Kunst und Kulturtheorie in Dresden; 1994 Founding AOBME, *Institut für Angewandte Raumforschung und Mikrotopische Kulturproduktion*; 1997 Dokumentakünstlerin der Dokumenta X, Kassel; seit 1998 Martial Arts Studies in Kyoto, Japan; seit 2000 Univ.-Dozentin; seit 2005 Forscherin und Dozentin am Institut für Designforschung, Design2context, ZHdK Zürich; 2004-2008 Doktoratsstudium der Kulturphilosophie und Medientheorie an der Akademie der Bildenden Künste Wien und an der HfG Karlsruhe; 2008 Promotion zur ‚Dr. phil.‘ bei Prof. Dr. Peter Sloterdijk mit einer Dissertation zu einem Thema der politischen Philosophie; seit 2009 Habilitandin an der HfG Karlsruhe; seit 2005 Ausstellungs- und Wissenschaftskuratorin und Publizistin; Initiatorin und Kuratorin des F&E-Projekts *Emergency Design – Designstrategien in den Zonen der Anomie*; Kuratorin des Internationalen Symposiums *Emergency Design*, ZHdK Zürich; Initiatorin und Kuratorin der Talkreihe *talks in-between emergencies*, in Kooperation mit Peter Weibel, ZKM Karlsruhe.

Publikationen: u.a. *Emergency Design. Designstrategien im Arbeitsfeld der Krise*, Springer Wien New York 2008 (Hg.); *Brief an die Ägypter*, in: Philosophie des Raumes, Marc Jongen (Hg.), Fink, München 2008; *Skulpturen des Übergangs. Über den Aufenthalt beyond the emergencies*, in: Quer Feld Über. Zur Topologie von Kunst, Volkmar Billig (Hg.), Verlag für Moderne Kunst Nürnberg 2008; *Emergency Empire – Transformation des Ausnahmezustands. Souveränität*, Springer Wien New York, 2009 (Monografie); *Am Anfang war der Unfall – oder: Die Befreiung der Krise als Wohnmedium*, in: Die Vermessung des Ungeheuren. Philosophie nach Peter Sloterdijk, Hemelsoet/Jongen/Tuinen (Hg.), Fink, München 2009; *Der Postmoderne Ausnahmezustand. Überführung der Episteme Carl Schmitts in eine postmoderne Syntax*, in: Ästhetik der Ausschließung. Ausnahmezustände in Geschichte, Theorie, Medien und literarischer Fiktion, Oliver Ruf (Hg.), Königshausen&Neumann, Würzburg 2009; *Mediale (Des)Orientierung als Kulturkatastrophe (Emergency) und Emergency Design als Kulturtechnik der Transformation. Ein designsoziologischer Exkurs*, in: Orientierung/Desorientierung, Ruedi Baur/Andrea Gleiniger (Hg.), Lars Müller Publishers, Baden 2009.